

# Ausbildungen für rettungsdienstliche Führungskräfte

Unglücksfälle mit mehreren Verletzten fordern den Einsatz vieler Rettungskräfte. Sie müssen koordiniert und effektiv geführt werden. Es gilt, die Sicherheit der Einsatzkräfte zu gewährleisten, Personal und Material effektiv einzusetzen und den schnellen Abtransport der Betroffenen zu koordinieren.

Diese Aufgabe nehmen so genannte Organisatorische Leiter (OrgL) in enger Zusammenarbeit mit den Gruppenführern Rettungsdienst wahr.

Informationen und Termine zu unseren Ausbildungen für rettungsdienstliche Führungskräfte:

[Ausbildung zum Zugführer/OrgL im Rettungsdienst](#)  
[Gruppenführer/in Rettungsdienst](#)  
[Verbandsführer/in](#)  
[Stabsarbeit](#)  
[Trainerschulung Dynam. MANV-Simulation](#)  
[Weitere Fortbildungen](#)

## Exkurs

Was die medizinische Seite betrifft, definiert die Bundesärztekammer die Zusammenarbeit von Leitendem Notarzt und medizinischem Einsatzleiter. Eine Richtlinie klärt Verantwortungsbereich, Stellung und Einsatzindikationen. Das Aufgabengebiet organisatorischer Führungskräfte in Rettungsdienst und Katastrophenschutz ist hingegen bis heute nicht einheitlich definiert.

Zwar schufen Hilfsorganisationen wie das DRK seit Anfang der 90er Jahre verbindliche Richtlinien für Ausbildung und Einsatz von rettungsdienstlichen Führungskräften, doch fand dies nicht überall Niederschlag in den Rettungsdienstgesetzen. Die Folge: In vielen Bundesländern kommen so zwar OrgL zum Einsatz - ihre Position, Qualifikation und Bestellung ist aber rechtlich nicht einheitlich geregelt.